

DansArt
TANZNETWORKS

A photograph of two dancers in a dynamic pose on a dark stage. The female dancer is in the background, wearing a green patterned long-sleeved top and black shorts, with her right leg raised high and her right arm extended upwards. The male dancer is in the foreground, wearing a dark red long-sleeved top and blue trousers, leaning forward with his head down and hands near the floor. The lighting is dramatic, highlighting the dancers against the dark background.

ARTISTS IN FUSION

Festival für zeitgenössische Tanzkunst

10.–12. Nov 23

DansArt THEATRE Bielefeld

PERFORMANCES

FR 10. Nov 2023

SA 11. Nov 2023

Beginn 20:00 Uhr

SO 12. Nov 2023

Beginn 19:00 Uhr

Programm siehe Gesamtüberblick auf Seite 11

Einlass jeweils eine Stunde vorher

Tickets

Kat I 24 EUR / 20 EUR*

Kat II 20 EUR / 16 EUR*

Kat III 16 EUR / 12 EUR*

VVK über Tourist Info Bielefeld, DansArt Abendkasse

DansArt THEATER und LOUNGE, Am Bach 11, Bielefeld, Altstadt

*erm. für Schüler und Studenten



**DTHG-Zertifizierung für eine pandemiegerechte Lüftung
in der gesamten Spielstätte des DansArt THEATRES.**



Tchekpo Dan Agbetou

Künstlerische Leitung und Direktion
Artistic Director and Direction

Ulla Agbetou

Assistenz Künstlerische Leitung und Direktion
Assistance of the Artistic Director and Direction

BIENNALE ARTISTS IN FUSION 2023

Seit 2009 präsentiert die BIENNALE ARTISTS IN FUSION Werke von Tänzer*innen und Choreograf*innen, die in Zusammenarbeit mit Musiker*innen, Schauspieler*innen, Bildenden Künstler*innen, Schriftsteller*innen, Lichtdesigner*innen oder Fotograf*innen entstanden sind. Es geht um den innovativen Austausch, um Vernetzung und eine multidisziplinäre Auseinandersetzung mit gegenwärtigen choreografischen Strömungen. Akteur*innen aus Benin, Mali, Burkina Faso, Südafrika, Portugal, Italien, Deutschland und der Schweiz werden neue künstlerische Produktionen präsentieren.

Im Rahmen der diesjährigen Biennale präsentieren die Tchekpo Dance Company ihr erfolgreich tourendes Stück „Strangers to Ourselves“, die Tiago Manquinho Company „B.“ und „Pagliacci“, und der Bielefelder Kulturpreisträger Dhélé Agbetou die Premiere seines Solos „Phönix“.

Das Besondere der diesjährigen BIENNALE ARTISTS IN FUSION ist die institutionelle Kooperation von DansArt Tanznetworks mit mehreren europäischen Spielstätten und Festivals. Dazu gehören ANKATA, das internationale Labor für darstellende Künste aus Burkina Faso; Culturescapes Sahara, ein spartenübergreifendes Kunstfestival aus Basel; Hellerau aus Dresden, ein interdisziplinäres Koproduktions- und Gastspielhaus; das Theater Casino Zug und das flämisch-französische Tanzfestival NEXT.

Alle sechs Kulturinstitutionen haben gemeinsam drei Gewinner*innen von „Africa Simply the Best“, dem renommierten panafrikanischen Nachwuchswettbewerb für Solo-Performer*innen, nach Europa eingeladen. Dieser Tanzkunstpreis, er wurde von Serge Aimé Coulibaly, dem Gründer von ANKATA, initiiert, zeichnet insbesondere das innovative kreative Potential der preisgekrönten Künstler*innen aus.

Bei der BIENNALE ARTISTS IN FUSION 23 wird nun Bibata Ibrahim Maïga mit „Esprit Bavard“, Asanda Ruda mit „Kemet (black lands)“ und Tchina Ndjidda mit „CROSS“ dabei sein. www.ankata.org



Foto: Faktotum Medienproduktion

TIAGO MANQUINHO COMPANY PORTUGAL

„Pagliacci“ (Solo) – DAUER 13 MIN.

„...und wir lachen über ihre Tragödie, wie wir über unsere eigene lachen. Das gemalte Grinsen lacht uns aus der Dunkelheit an und verspottet unseren irrsinnigen Glauben an Ordnung, Logik, Status, die Realität der Realität. Die Maske weiß, dass wir auf einer Bananenschale geboren sind, die nur zum offenen Gullydeckel des Untergangs führt, und alles, worauf wir hoffen können, ist der Beifall der Menge“

(Terry Pratchett, Making Money)

Choreografie: Tiago Manquinho mit Cecilia Castellari

Tanz: Cecilia Castellari

Kostüm: Tiago Manquinho

Musik: Orchester Circus Roncalli, Ben Frost, Mac Quayle, Aurora



Photo © Bettina Stoß

TIAGO MANQUINHO COMPANY PORTUGAL

„B.“ (Trio) – DAUER 50 MIN.

Sie sind auf der Suche nach individueller Schönheit jenseits von Perfektion und gesellschaftlichen Maßstäben. Dadurch verschiebt sich ihre Wahrnehmung. Wie im Zen-Buddhismus entdecken sie eine ausdrucksstarke Schönheit im Vergänglichen und Unvollkommenen. Es ist die Spur der Zeit, die den Objekten eine bedeutungsvolle Ausstrahlung verleiht.

Choreografie: Tiago Manquinho in Zusammenarbeit mit den Tänzer:innen

Tanz: Francesca Ciaffoni, Erika Cucumazzo, Yuri Fortini

Bühnenbild und Kostüm: Katharina Andes,

Produktions Assistent: Olivia Hotz

Produktion: Tiago Manquinho Company

Koproduktion: Jahrmarkttheater Bostelwiebeck und LOT-Theater

www.tiagomanquinho.com

www.katharina-andes.com



Foto: Jacob Londry Bankian

TCHINA NDJIDDA KAMERUN

„Cross“ (Solo) – DAUER 35 MIN.

Es geht um Postkolonialismus, illegale Einwanderung, um Bildung und, damit zusammenhängend, um soziales Ansehen. Tchina Ndjidda erzählt von seinen eigenen Erfahrungen als junger Tänzer, der nach Europa gelangt, eine berufliche Karriere aufbauen möchte und frustriert zu seiner Familie nach Kamerun zurückkehrt, wo er in Folge eine utopische Welt entwirft.

Choreografie und Tanz: Tchina Ndjidda

Koproduktion: Ankata & Faso Danse Théâtre, Culturescapes 2023 Sahara, Hellerau Dresden, DansArt Tanznetworks Bielefeld, Theater Casino Zug, Festival Next



Foto: Jacob Londry Bankian

ASANDA RUDAS SÜDAFRIKA

„Kemet (black lands)“ (Solo) – DAUER 13 MIN

Kemet (black lands) handelt von Generationenkonflikten, Emanzipation und der künstlerischen Rebellion gegen einengende Regeln. Asanda Rudas hinterfragt in ihrem Solo den Konservatismus der heutigen afrikanischen Gesellschaft.

Choreografie und Tanz: Asanda Rudas

Koproduktion: Ankata & Faso Danse Théâtre, Culturescapes 2023 Sahara, Hellerau Dresden, DansArt Tanznetworks Bielefeld, Theater Casino Zug, Festival Next



Foto: Jacob Londry Bankian

BIBATA IBRAHIM MAÏGA MALI

„Esprit Bavard“ (Solo) – DAUER 33 MIN.

Immer wieder wird das Individuum durch gesellschaftliche und religiöse Normen eingeengt und unterdrückt. Bibata Ibrahim Maïga möchte jene befreien, die unter der Last einer erstarrten Moral zu ersticken drohen.

Choreografie und Tanz: Bibata Ibrahim Maïga

Koproduktion: Ankata & Faso Danse Théâtre, Culturescapes 2023 Sahara, Hellerau Dresden, DansArt Tanznetworks Bielefeld, Theater Casino Zug, Festival Next



Co-funded by
the European Union

www.instagram.com/bibataibrahimmaiga1
www.facebook.com/bibataibrahim.maiga



Foto: Nevo Photography

DHÉLÉ AGBETOU DEUTSCHLAND

„Phönix“ (Solopremiere) – DAUER 40 MIN

Wie Phönix aus der Asche erhebt sich, was zu Ende ging, in immer wieder neuer Form. Sukzessive verändert sich die tänzerische Sprache, neue Stile entstehen und eine unerwartete Dynamik bricht aus. Wir reisen durch Welten...

Konzept und Regie: Dhélé Agbetou und Joy Alpuerto Ritter

Choreografie: Dhélé Agbetou mit Joy Alpuerto Ritter

Tanz: Dhélé Agbetou

Produktion: Dhélé Agbetou

Koproduktion: DansArt Tanznetworks

www.urbanstylez-festival.com/de/



Foto: Elisabeth Masé

TCHEKPO DANCE COMPANY DEUTSCHLAND

„Strangers to Ourselves“ (Trio) – DAUER 60 MIN.

Sie sind sich fremd, misstrauen einander und fühlen sich verloren. Nach und nach können sie sich von Vorurteilen befreien und ihre zwischenmenschlichen Verstrickungen lösen. „Strangers to Ourselves“ („Fremde sind wir uns selbst“) ist ein Stück für zwei Tänzerinnen und einen Tänzer. Es hinterfragt unsere Sehnsucht nach Anerkennung, Zuneigung und Liebe, die oft von Ängsten überlagert wird.

Konzept und Regie: Tchekpo Dan Agbetou und Elisabeth Masé

Choreografie: Tchekpo Dan Agbetou mit den Tänzer*innen

Tanz: Sofia Borgo, Jonathan Enea Costa, Martina Salvucci

Dramaturgie und Bühnenbild: Elisabeth Masé

Kostüm: Tchekpo Dan Agbetou und Elisabeth Masé

Musik Kreation: S. P. T. (Valentin Kellein)

Produktion: Tchekpo Dance Company

Koproduktion: DansArt Tanznetworks

www.tchekpodancecompany.com

www.elisabeth-mase.de

PROGRAMM

FR 10. NOV 23, BEGINN 20 UHR

Tiago Manquinho Company PORTUGAL

„Pagliacci“ – Solo

– Pause –

Tiago Manquinho Company PORTUGAL

„B.“ – Trio

SA 11. NOV 23, BEGINN 20 UHR

Tchina Ndjidda KAMERUN

„Cross“ – Solo

– Pause –

Asanda Rudas SÜDAFRIKA

„Kemet (black lands)“ – Solo

Bibata Ibrahim Maïga MALI

„Esprit Bavard“ – Solo

After Show Party

SO 12. NOV 23, BEGINN 19 UHR

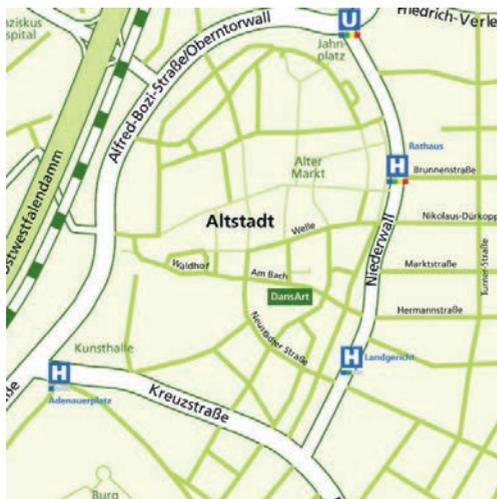
Dhélé Agbetou DEUTSCHLAND

„Phönix“ – Solo (Premiere)

– Pause –

Tchekpo Dance Company DEUTSCHLAND

„Strangers to Ourselves“ – Trio



Am Bach 11, 33602 Bielefeld (Altstadt)

Flughafen/Airport

Paderborn-Lippstadt, Hannover, Dortmund,
Düsseldorf, Köln-Bonn

Bahnhof/Train station

Bielefeld

Straßenbahnhaltestelle/Tramway stop

Landgericht oder/for Rathaus

Bushaltestelle/Bus stop

Kunsthalle

Hotels

Hotel Mercure Altstadt
Hotel Mercure Niederwall

Weitere Hotels unter/for more information check
www.bielefeld.de

DAS TEAM

Direktion und Künstlerische Leitung: Tchekpo Dan Agbetou

Koordination und Management: Ulla Agbetou

Redaktion: Elisabeth Masé

Technik: Jost Jacobfeuerborn

Konzept & Design: BEATESTEIL Kommunikation und Design

Mit freundlicher Unterstützung von

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



ikulturamt bielefeld

CULTURE
SCAPES
SAHARA
2023



DansArt
TANZNETWORKS
Tanznetzwerk e. V.



ABA PAGE

BEATESTEIL

DansArt TANZNETWORKS

Am Bach 11, 33602 Bielefeld (Altstadt)

Telefon +49.521.1756-56, Mo. bis Do. 16-20 Uhr

info@dansart.de, www.dansart.de

dansart /  